

Trümmerhaufen 1/2026 (Stand: 1.10.2026)

Aufgrund der Experten-Bewertung in der Vorbegutachtung wurden die folgenden Probleme abgelehnt; sie stehen den Autoren wieder zur Verfügung.

H. Grudziński (e1/e8) Fast völlige Symmetrie, wenig Witz (man sieht sofort, dass nur die Läufer fressen können. Die Bedingung wird nur als Cookstopper verwendet. **A. Iwunin & A. Pankratjew** (a1/e6) Schon publiziert: *ChessStar*, 2024. (h4/d5) Vorgänger: Christer Jonsson, *Šachová skladba*, 2014. (e1/e5) Nicht originell genug – es gibt schon zahllose T/L-Zilahis mit zusätzlicher Phase unter Beteiligung beider Themasteine, auch mit aktiven Opfern, z. B. Alexandr Pankratjew & Alexej Iwunin, *Polnische Schachföderation*, 2016; Alexej Iwunin & Alexandr Pankratjew, *Kirillow 65 JT*, 2. ehrende Erwähnung, 2016; Alexej Iwunin & Alexandr Pankratjew, *Šachová skladba*, 2019; János Csák, *The Macedonian Problemist*, JT 15, 2. Preis, 2014-2015; Alexej Iwunin & Alexandr Pankratjew, *Curierul Problemistic*, 2019. (e3/h8) Besserer Vorgänger: Olexandr Spizyn, *Seliwanow 50 JT*, 3. ehrende Erwähnung, 2017. (b1/d5) Schon publiziert: *The Macedonian Problemist*, 2025. **S. Luce** (-/h6) Die Stopfbauern (speziell auf der 4. Reihe) sind nicht schön. Dass die einzige Funktion des wBf6 in der Sh5=B-Lösung ist, das Mustermatt zu verhindern, ist (zer)störend. **A. Pankratjew** (h5/f5) Umwandlungsläufer e8 = unschön. (f3/g5) In der Lösung 1.Kh6 ist der weiße Springer untätig. (e6/f3) Im Satz ist der weiße Springer untätig. (e8/e4) Jeweils zwei Lösungen sind vollkommen symmetrisch. (e1/d4) Unschöne Zugwiederholung 1.– Kf2. (f6/c7) Unschöne Zugwiederholung 1.– Ke6. (g2/d3) In der dritten und vierten Lösung sind fünf von sechs Einzelzügen identisch – das ist einfach ein Mattdual! (d7/b7) Die Satzspiele sind fast identisch. Im letzten Matt ist der weiße Springer d7 untätig. (d3/d5) In der zweiten und dritten Lösung sind drei von sechs Einzelzügen identisch. (d2/d4) In der zweiten und dritten Lösung sind drei von sechs Einzelzügen identisch. (d5/b5) Zu symmetrische Lösungen. (g6/g4) Bei Mattbilderproblemen dieser Art stört es sehr, wenn es keine Mustermatts gibt; ferner stört die Zugwiederholung 1.– Sg2. (e3/e5) Zu wenig originell. Es gibt zahllose Mattbilderkombinationen mit diesem Material, davon 20 mit mindestens drei ohne Mhrlingsbildung. (c7/e5) Mit diesem Material gibt es viele Idealmatt-Mehrspanner, darunter auch viel reichhaltigere Probleme, z. B. Herman Menkis, *Ideal-Mate Review*, Ehrende Erwähnung, 1992; Zdzisław Nowak, *Ideal-Mate Review*, 2001. (h3/f4) Zu wenig originell. Es gibt zahllose Mattbilderkombinationen mit diesem Material, davon 20 mit mindestens drei ohne Mhrlingsbildung. Beispiele: Edgar Holladay, *Ideal-Mate Review*, Preis, 1989; Anatoli Karamaniz, *Problemist Ukraini*, Spezielle ehrende Erwähnung, Semenenko 50 JT, 2009. (e8/f6) Zu schwach: einmal unreines Matt, einmal nachtwächternde Dame. Siehe dazu mit diesem Material z. B. Viktoras Paliulionis, *Orbit*, 2012, Ilievski 60 JT, 1. Lob. (e1/g3) Mit diesem Material gibt es unzählige Beispiele, auch mit verschiedenen Beispielen; fast alle haben aber durchgehend Idealmatts, was hier nicht der Fall ist. **M. Wasjutschko** (a8/e3) Es gibt etliche zu ähnliche Vorläufer, z. B. R. de Mattos Vierira, *Sredba na Solidarnosta*, 1998-2000, 7. Lob; oder Wiktor Abrossimow & Alexandr Pankratjew, *diagrammes*, 2002. **G. Werner** (e1/e8, BP 6) Pure Symmetrie, wenig Inhalt oder Überraschung; fällt gegenüber den anderen Aufgaben des Autors ab. **E. Zimmer** (c2/b6) Im Satz und in der Lösung 1.Ka5 ist der weiße Springer unnötig. **N. Zujew** (c8/b6) Unschöne Zugwiederholung 3.Tg5.